

Reflexion – wozu?

Die Fortbildung „Schulinternes Krisenteam“ hat als Ziel, ein Team aus SchulleiterIn und Lehrpersonen zu befähigen, bei Krisen kompetent reagieren zu können. Die Umsetzung des erworbenen Wissens in die Praxis ist in jedem Bereich eine Herausforderung.

Die Reflexionsveranstaltung soll dazu dienen, bereits erlebte Krisensituationen durch zu besprechen, zu reflektieren, ob und wie es gelingt, die Krisenteams in den Schulalltag zu implementieren und etwaige inhaltliche Punkte zu klären.

Reflexion und Auffrischung – wie?

In erster Linie soll bei der Reflexion Platz für eigene Erfahrungen geboten werden. Auf offene inhaltliche bzw. fachliche Fragen wird individuell eingegangen. Themenbereiche können vertieft werden.

Dauer der Fortbildung und Teilnahmemöglichkeit

Die Fortbildung umfasst 4 Einheiten und findet einmalig statt.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die fertig abgeschlossene Fortbildung „Schulinternes Krisenteam“. Es besteht keine Notwendigkeit zur Teilnahme als geschlossenes Krisenteam.

ReferentInnen:

Mag.^a Petra Sansone, N.N.

Organisation

LSR für Tirol, Abt. Schulpsychologie-Bildungsberatung (in Zusammenarbeit mit der PH Tirol)

Kontakt und Information

Mag.^a Petra Sansone, MAS

Abt. Schulpsychologie-Bildungsberatung

6020 Innsbruck, Müllerstraße 7

Tel. (0512) 576561 (Sekretariat: Doris Daberto)